

die Leitungen der Abteilungsparteiorganisationen diese Maßnahme auf die Tagesordnung und treffen Festlegungen dazu. Das geschieht ohne große\* schriftliche Ausarbeitung. Es wird bestimmt, welches Leitungsmitglied mit dieser Aufgabe beauftragt wird.

Großen Wert legt die Parteileitung auf rechtzeitige Information aller Genossen der Grundorganisation über die bevorstehende Erfassung der Änderungen, ihren organisatorischen Ablauf und den dazu festgelegten Termin. Das geschieht vielfach in der Mitglieder- oder in der Parteigruppenversammlung.

Die rechtzeitige und gründliche Vorbereitung des Änderungsdienstes in den Grundorganisationen beugt einer aus Zeitnot resultierenden Oberflächlichkeit vor und verhindert unnötigen Arbeits- und Zeitaufwand.

In der Grundorganisation des Maschinenbaubetriebes Halberstadt füllen die mit der Erfassung beauftragten Genossen gewöhnlich die Änderungsmeldung aus, nachdem sie die Mitglieder und Kandidaten befragt haben und nur dann, wenn Änderungen vorliegen. In diesem Falle werden Name und Vorname, die Nummer des Mitgliedsbuches bzw. der Kandidatenkarte und das Geburtsdatum auf die Änderungsmeldung geschrieben. Die Angaben werden den vorgelegten Dokumenten oder dem Registrierblatt entnommen. Es bereitet weniger Arbeit, wenn bei der Befragung der Genossen das Registrierblatt mit vorliegt und Änderungen darauf ebenfalls gleich eingetragen werden. Das ermöglicht einen Vergleich der Angaben zur Person des Genossen.

Die Meldung unterschreibt das Mitglied oder der Kandidat nur, wenn in ihr Änderungen eingetragen worden sind. Unter bestimmten Bedingungen kann auch der Parteisekretär

oder der beauftragte Genosse die Änderungsmeldung unterschreiben.

In vielen Fällen werden Änderungen (Auszeichnungen, der Abschluß einer Parteischule, einer Hoch- oder Fachschule usw.) auch zwischen den festgelegten Perioden auf den in der Grundorganisation verbliebenen Änderungsmeldungen und den Registrierblättern erfaßt. Die Parteisekretäre gehen davon aus, daß ihnen bekannt ist, wenn ein Genosse ihrer Grundorganisation ausgezeichnet wurde oder ein Studium abgeschlossen hat. Die Änderungsmeldung wird dann in Gegenwart des Mitgliedes beziehungsweise des Kandidaten bei der Beitragskassierung ausgefüllt.

Die Parteisekretäre bewahren diese Änderungsmeldungen bis zum Abgabzeitpunkt in der Registriermappe auf. Inzwischen hinzugekommene Änderungen werden dann noch mit eingetragen.

In verschiedenen Grundorganisationen, häufig in Wohnparteiorganisationen, werden die Änderungen in einer Mitgliederversammlung erfaßt. Die Genossen füllen hier, sofern Änderungen vorliegen, ihre Änderungsmeldung vorwiegend selber aus. Der Parteisekretär oder ein Leitungsmitglied überträgt die Änderungen auf die Registrierblätter,

In Grundorganisationen der Bau- und Montagekombinate mit verzweigten Baustellen ist es nicht selten, daß Veränderungen in Verbindung mit der Beitragskassierung erfaßt werden. Auf diese Weise kommen zum Beispiel die Genossen aus dem Bereich Produktion im VEB Industriebaukombinat Rostock, Betriebsteil Stralsund, der periodischen Änderungsmeldung an ihre Kreisleitung regelmäßig und pünktlich nach.

Inge Arnold

- SK W's 'Mi- l' W-»' \*• t l — 'v' 'J' ' \* ' ^j-%

An der 3. Polytechnischen Oberschule in Dessau-Ziebigk knobeln die Mädchen und Jungen in vielen Arbeitsgemeinschaften. In der Station junger Techniker und Naturforscher treffen sich die Kfz.-Techniker.

Foto: Wurlitzer

